

Bitburg, den 09.11.2022

Pressemitteilung

Nun ist es ganz offiziell: Bitburg-Prüm ist wieder eine der neuen rheinland-pfälzischen LEADER-Regionen in der Förderperiode 2023 - 2027

Staatssekretär Andy Becht überreichte die Anerkennungsurkunde und den Zuwendungsbescheid an Vertreter der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Bitburg-Prüm



© Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (v. l.): Staatssekretär Andy Becht mit der LAG-Managerin Maria Riemann, dem stellvertretenden LAG-Vorsitzenden Dirk Kleis und Amtsleiter Helmut Berscheid)

Nur zu gerne ist eine kleine Delegation der Lokalen Aktionsgruppe Bitburg-Prüm (LAG) am 8. November 2022 nach Neustadt/Weinstraße in das geschichtsträchtige Hambacher Schloss gereist, um die Anerkennungsurkunde als neue LEADER-Region aus den Händen von Staatssekretär Andy Becht in Empfang zu nehmen. Wie dieser in seiner Ansprache betonte, ist LEADER eine Erfolgsgeschichte zur Entwicklung der ländlichen Räume. Er stellte fest, dass ländliche Regionen keine Blaupausen brauchen, sondern individuelle Lösungen auf die Herausforderung der ländlichen Regionen. Deshalb stellt der Bottom up-Ansatz für ihn das Herzstück von LEADER dar.

Die LAG Bitburg-Prüm hatte sich deshalb in der Bewerbungsphase intensiv mit den regionalen Stärken und Schwächen und den sich daraus abgeleiteten Chancen und Risiken

auseinandergesetzt, um als Fazit eine auf die Region zugeschnittene Entwicklungsstrategie für die LEADER-Förderphase 2023 bis 2027 zu erarbeiten.

Landrat Andreas Kruppert freut sich, dass mit der Anerkennung die bisherige erfolgreiche Arbeit der LAG eine Fortführung erfährt und ist zuversichtlich, dass auch in der neuen Förderphase mit den Fördermitteln wichtige Impulse für die Entwicklung der LEADER-Region Bitburg-Prüm gegeben werden. Denn schon in der Bewerbungsphase wurden im Rahmen eines umfangreichen Beteiligungsprozesses interessante und vielversprechende Projektideen in die Diskussion um die neue Entwicklungsstrategie eingebracht, die es jetzt nach dem Startschuss durch Staatssekretär Becht zu konkretisieren gilt. Ganz im Sinne des Leitbildes der LEADER-Region Bitburg-Prüm „Gemeinschaft gestaltet Lebensraum“ wird in diesem Zusammenhang auf eine rege Bürgerbeteiligung zur Mitgestaltung der lokalen Entwicklung gehofft.

Mit dem zur Verfügung gestellten Mittelbudget in Höhe von 3,250 Mio. Euro werden in den nächsten Jahren innovative Projekte unterstützt, die sich in die Entwicklungskonzeption einfügen und für die Region Bitburg-Prüm einen Mehrwert erbringen. Durch die Bereitstellung von Landesmitteln und kommunalen Mitteln wird bereits zu Beginn der Förderphase ermöglicht, dass neben den öffentlichen Initiativen auch private Projekte gefördert werden können.

Zu den neuen 21 LEADER-Regionen in Rheinland-Pfalz gehören neben Bitburg-Prüm die Regionen Donnersberger und Lautrer Land, Erbeskopf, Hunsrück, Lahn-Taunus, Mosel, Moselfranken, Osteifel-Ahr, Pfälzerwald Plus, Raiffeisen-Region, Rhein-Ahr, Rhein-Haardt, Rheinhessen, Soonwald-Nahe, Südpfalz, Vom Rhein zum Wein, Vulkaneifel, Welterbe Oberes Mittelrheintal, Westerwald, Westerwald-Sieg, Westrich-Glantal.



© Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau: Vertreterinnen und Vertreter der 21 LEADER-Regionen